

den 8. Juni 1939

Ha. Handels- u. Zahlungsabk.

ab 8/6

Lieber Herr Schafhausen!

Anliegend uebersende ich ein Schreiben des
/ Herrn Carl Rolofs, 157 McKay Street, Ottawa, vom 6. Juni
d.J. Ich waere Ihnen dankbar, wenn Sie Herrn Rolofs
dahingehend bescheiden wuerden, dass fuer Warenkaeufe aus
Deutschland Zahlung in Devisen zu leisten ist, ~~so~~ die Hin-
terlegung von Sperrmarkwerten als Sicherheit, soweit dies
von hier aus beurteilt werden kann, nicht zulaessig sein
duerfte.

Sollte Herr Rolofs trotz der geringen Aussicht
auf Erfolg einen Antrag an die Devisenstelle stellen wol-
len, so waere die Weiterleitung eines solchen Antrags sei-
tens der dortigen Behoerde mit einem Begleitschreiben zu
erwaegen, sofern die Persoenlichkeit des Herrn Rolofs dem
Generalkonsulat bekannt sein sollte.

Mit freundlichen Gruessen und
Heil Hitler!

W/D

An

das Deutsche Generalkonsulat

O t t a w a .
